

**Produktname: M-Cadherin Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab13702**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	89kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CDH15
<b>Alternative Namen</b>	CDH15; CDH14; CDH3; Cadherin-15; Cadherin-14; Muscle cadherin; M-cadherin
<b>Gen-ID</b>	1013.0
<b>SwissProt ID</b>	P55291
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem CDH15, hergestellt. Aminosäurebereich: 81–130

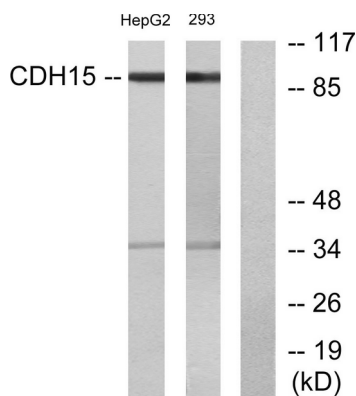
**Hintergrund**

Dieses Gen gehört zur Cadherin-Superfamilie und kodiert für calciumabhängige interzelluläre Adhäsionsglykoproteine. Cadherine bestehen aus einer extrazellulären Domäne mit fünf Cadherin-Domänen, einer Transmembranregion und einer konservierten zytoplasmatischen Domäne. Transkripte dieses spezifischen Cadherins werden in Myoblasten exprimiert und in Myotubuli-bildenden Zellen hochreguliert. Das Protein gilt als essenziell für die Steuerung morphogenetischer Prozesse, insbesondere der Myogenese, und könnte die terminale Differenzierung von Muskelzellen auslösen. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Erkrankung: Bei einem Patienten mit schwerer geistiger Behinderung und dysmorphen Gesichtszügen wurde eine Chromosomenaberration mit Beteiligung der Gene CDH15 und KIRREL3 festgestellt. Translokation t(11;16)(q24.2;q24)., Erkrankung: Defekte im CDH15-Gen sind die Ursache für die autosomal-dominante geistige Behinderung Typ 3 (MRD3) [MIM:612580]. Geistige Behinderung ist durch eine deutlich unterdurchschnittliche allgemeine intellektuelle Leistungsfähigkeit gekennzeichnet, die mit Beeinträchtigungen des adaptiven Verhaltens einhergeht und sich während der Entwicklungsphase manifestiert., Funktion: Cadherine sind calciumabhängige Zelladhäsionsproteine. Sie interagieren bevorzugt homophil miteinander und verbinden so Zellen; Cadherine können daher zur Sortierung heterogener Zelltypen beitragen. M-Cadherin ist Teil des myogenen Programms und kann einen Auslöser für die terminale Muskeldifferenzierung darstellen., Ähnlichkeit: Enthält 5 Cadherin-Domänen., Gewebespezifität: Wird im Gehirn und Kleinhirn exprimiert.

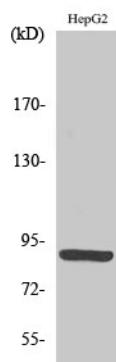
## Forschungsbereich

Zelladhäsionsmoleküle (CAMs);

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HepG2- und 293-Zellen unter Verwendung des CDH15-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung eines polyklonalen M-Cadherin-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:500

